

Gemeinsames Ziel unserer Arbeit am Deutschen Nationaltheater und in der Staatskapelle Weimar ist eine hohe künstlerische Qualität unserer Konzerte, Inszenierungen und aller Veranstaltungen, die wir unserem Publikum im Rahmen des Spielplans anbieten. Dafür arbeiten wir fair und partnerschaftlich zusammen und tragen gemeinsam Verantwortung für ein motivierendes Arbeitsklima.

LEITLINIEN FÜR ALLE BESCHÄFTIGTEN UND GÄSTE

1. Respekt

- Wir setzen uns aktiv für die Akzeptanz unterschiedlicher Meinungen ein.
- Wir respektieren Verschiedenheit und persönliche Grenzen.
- Wir achten die geleistete Arbeit anderer.
- Wir gehen verantwortungsvoll und ressourcenschonend mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln und Materialien um.

2. Kommunikation

- Wir tauschen uns regelmäßig offen und sachbezogen aus.
- Wir ermöglichen Wissenstransfer.
- Wir halten uns an getroffene Absprachen und Regeln.
- Wir kommunizieren im Sinne der zu lösenden Aufgaben effizient.

3. Gleichstellung

- Die Anerkennung individueller Besonderheiten ist für uns verbindlich.
- Wir tragen gemeinsam Verantwortung für ein faires und gerechtes Miteinander.
- Wir tolerieren keinerlei diskriminierende oder belästigende Äußerungen und Handlungen aufgrund nationaler oder ethnischer Herkunft, sozialer Stellung, der Religion, politischer Überzeugungen, des Geschlechts, des Alters, der sexuellen Orientierung, Krankheiten oder Behinderungen sowie anderer persönlicher Merkmale.
- Die Missachtung dieser Grundsätze zieht disziplinarische Konsequenzen nach sich.
- Alle Kolleg*innen haben gleichen Anspruch auf entsprechende Schutzmaßnahmen und Hilfsangebote.

4. Ethos

- Wir arbeiten verantwortungsbewusst und engagiert zusammen.
- Wir helfen und unterstützen uns gegenseitig.
- Wir repräsentieren durch unsere Arbeit gemeinsam das Deutsche Nationaltheater und die Staatskapelle Weimar.



BESONDERE LEITLINIEN FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE UND GÄSTE IN LEITENDER POSITION

1. Kommunikation

- Wir kommunizieren und übermitteln Aufgaben und Ziele klar und verständlich.
- Wir gehen respektvoll miteinander um.
- Wir vermitteln zu treffende Entscheidungen im Voraus, um Verständnis und eine breite Beteiligung zu gewährleisten.
- Wir nehmen Kritik an und gehen selbstkritisch mit eigenen Fehlern um.
- Wir erkennen die Arbeitsleistung aller Kolleg*innen an.

2. Konfliktlösung

- Wir beugen möglichen Konflikten durch zielgerichtete Kommunikation aktiv vor.
- Wir behandeln Konfliktparteien fair.
- Wir kooperieren bei Bedarf mit externen Partnern, die uns bei der Lösung von Konflikten moderierend unterstützen.

3. Vertrauen und Gerechtigkeit

- Wir handeln nach den Prinzipien der Gleichbehandlung und Gleichstellung und tragen besondere Verantwortung für unsere Mitarbeiter*innen.
- Wir ermöglichen unseren Mitarbeiter*innen eigenverantwortliches Arbeiten und Gestaltungsspielräume.
- Wir übertragen Aufgaben und deren Umsetzung ganzheitlich.
- Wir fördern die Weiterentwicklung unser Mitarbeiter*innen durch konstruktives und anerkennendes Feedback.

4. Gesundheit und Arbeitsschutz

- Wir setzen uns systematisch für eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen in allen Bereichen ein.
- Wir sorgen f
 ür ein kooperatives Arbeitsklima.
- Wir folgen den gesetzlichen Regeln und Arbeitssicherheitsbestimmungen.
- Wir unterstützen und organisieren gesundheitsfördernde Maßnahmen und Weiterbildungen.
- Wir fördern präventive Maßnahmen, um möglichen Überlastungen und Erkrankungen vorzubeugen.

Vorgestellt auf der Personalversammlung am 11. Dezember 2019, Änderungen im Sinne eines offenen Prozesses vorbehalten.

Sabine Ruhl Geschäftsführerin Hasko Weber Generalintendant